



## Polizeirevier Salzlandkreis

### Polizeimeldungen

#### Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

**Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.**

#### Bernburg (Betrug durch Gewinnversprechen vereitelt!)

Am Dienstag konnte der Betrug an einer 83-jährigen Bernburgerin vereitelt werden. Die Rentnerin hatte im Vorfeld mehrere Anrufe von insgesamt drei männlichen Betrügern erhalten. Im ersten Anruf wurde ihr erklärt, dass sie bei einem Gewinnspiel 38.000.-€ gewonnen hat. Während der dann folgenden Telefonate wurde die Frau gezielt dazu gebracht, dass sie zur Einlösung des Gewinnes nur noch die Transferkosten bezahlen soll. Alles soll so schnell wie möglich abgewickelt werden, die Rentnerin sollte dazu nur im Lidl-Markt Google-Play-Gutscheine im Wert von 1000.-€ kaufen. Der Mann wollte sich dann später noch einmal melden. Durch den scheinbaren Gewinn beeinflusst, hatte die Frau offenbar nicht darüber nachgedacht, dass es völlig unüblich ist, Gebühren mit Gutscheinen zu bezahlen. Also begab sie sich in den Lidl-Markt und wollte dort die Gutscheine im Wert von 1000.-€ erwerben. Zum Glück reagierte die Kassiererin und fragte nach, was man denn mit so vielen Gutscheinen anfangen will. Anschließend informierte sie mit Zustimmung der Rentnerin die Polizei. Es wurde eine Anzeige wegen Betruges aufgenommen und ein klärendes Gespräch mit der Frau geführt. Später meldete sich der Betrüger wieder telefonisch um die Aktivierungsdaten der Gutscheine abzufragen. Diese konnte und wollte ihm die Frau aber nicht mehr geben. Unter Schimpf und Fluch wurde das Gespräch dann von dem Betrüger beendet. Zum Glück, denn mit Herausgabe der geforderten Daten wäre der finanzielle Gegenwert direkt im Internet eingelöst worden und verschwunden.

*Die Polizei weist in Anbetracht sich immer weiter häufender Betrugsfälle nochmals eindringlich darauf hin, dass gerade lebensältere Menschen immer wieder von Betrügern um ihre Ersparnisse gebracht werden. Dabei sind die Betrüger meist sehr redegewandt, versuchen im Telefonat bereits alle Zweifel auszuräumen und bringen die späteren Opfer dazu, an die Worte zu glauben. Es ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe unseren Rentnern gerade in solchen Betrugsfällen zu helfen. Die Polizei leistet im Rahmen ihrer Öffentlichkeits- und Präventionsarbeit gerade bei Senioren diesbezüglich Aufklärung. Gefordert ist allerdings auch die Familie, welche sich mit der Aufklärung der Eltern und Großeltern befassen sollte. Oder die Bankangestellte und Verkäufer von Gutscheinen, die aufmerksam reagieren können und sollen, wenn z.B. größeren Bargeldsummen abgehoben (Enkeltrick oder Schockanrufe) oder Gutscheinkarten (Gewinnversprechen) von älteren Menschen gekauft werden. Wenn diese Aufklärung funktioniert kann ein großer Teil dieser Betrügerei verhindert werden. Das Dunkelfeld in diesem Deliktsbereich dürfte dennoch relativ hoch sein, da sich die meisten Opfer über ihr Vertrauen und den Gutglauben, welche den Betrug schließlich erst ermöglicht haben, schämen und niemandem davon erzählen.*

#### Nachterstedt (Einbruchsdiebstahl)

Bereits in der Nacht zu Dienstag wurde in ein im Umbau befindliches Einfamilienhaus in der Wilhelmstraße eingebrochen. Der oder die unbekanntes Täter überwand das Tor und begaben sich anschließend zu einem mit Rollläden gesicherten Fenster. Hier wurde der Rollladen nach oben geschoben und das Fenster anschließend aufgehebelt. Nachdem die Täter so Zugang zum Objekt erlangt hatten wurden ein Werkzeugkoffer der Marke Makita und ein Fernseher der Marke Medion entwendet. Das Haus wurde anschließend durch die Haustür verlassen. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

#### Bernburg **(Diebstahl eines Kleintraktors)**

Unbekannte Täter haben in der Nacht zu Mittwoch einen Kleintraktor der Marke „Kubota 1610“ aus einer Garage des PEP-Marktes in der Kalistraße entwendet. Das Fahrzeug wurde gegen 13:00 Uhr abgestellt und durch Verschließen der Garage gesichert. Am heutigen Morgen, um 05:15 Uhr wurde die Garage offen vorgefunden, das Fahrzeug war verschwunden. Es entstand ein Schaden von etwa 5.000.-€. Eine Anzeige wurde aufgenommen und die erforderlichen Fahndungsmaßnahmen eingeleitet.

#### Schönebeck **(Kontrolle Fahrtüchtigkeit)**

Am Dienstagnachmittag, kontrollierte die Polizei einen 23-jährigen, welcher mit einem PKW in der Welsleber Straße unterwegs war. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt. Eine Mitteilung an die Führerscheinstelle erfolgte.

#### Schönebeck **(Kontrolle Fahrtüchtigkeit)**

Am Dienstagabend, kontrollierte die Polizei einen 29-jährigen, welcher mit einem PKW in der Straße der Jugend unterwegs war. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt. Eine Mitteilung an die Führerscheinstelle erfolgte.

#### Schönebeck **(Kontrolle Fahrtüchtigkeit)**

Am späten Dienstagabend, kontrollierte die Polizei einen 20-jährigen, welcher mit einem PKW in der Paul-IIIhardt-Straße unterwegs war. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmittel festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt. Eine Mitteilung an die Führerscheinstelle erfolgte.

#### Schönebeck **(Kontrolle Fahrtüchtigkeit)**

Am Dienstagabend, gegen 19:45 Uhr, kontrollierte die Polizei einen 38-jährigen Fahrradfahrer, welcher ohne vorgeschriebene Beleuchtung die Sökerstraße befuhr. Bei dem Mann wurde starker Atemalkoholgeruch wahrgenommen. Ein freiwilliger Test erbrachte einen vorläufigen Wert von 1,67 Promille. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Im Zuge dessen wurde eine Blutprobenentnahme zur Beweissicherung realisiert. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

#### Schönebeck **(Unfall unter Alkoholeinwirkung)**

Am Dienstagabend wurde von zeugen ein Unfall in der Pfännerstraße gemeldet. Beim Eintreffen der Beamten vor Ort wurde ein 63-jähriger Schönebecker neben seinem Moped liegend vorgefunden. Aus bisher ungeklärter Ursache war er gestürzt und hatte sich dabei verletzt. Bei dem Mann wurde starker Atemalkoholgeruch festgestellt. Ein freiwilliger Test erbrachte einen vorläufigen Wert von 1,86 Promille. Der Verletzte wurde zur Behandlung ins Klinikum Schönebeck verbracht, dort wurde auch die Entnahme eine Blutprobe zur Beweissicherung im Ermittlungsverfahren realisiert. Nach Abschluss der Behandlung konnte der Mann das Klinikum wieder verlassen. Eine Fahrerlaubnis für das Moped besaß der Mann nach bisher vorliegenden Erkenntnissen nicht.

#### Bernburg **(Geschwindigkeitskontrolle)**

Die Polizei führte am Dienstag, zwischen 15:00 und 20:30 Uhr, an der Halleschen Straße, in Fahrtrichtung Peißen, eine Geschwindigkeitsmessung durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 50 km/h. Im Messzeitraum passierten 887 Fahrzeuge die Messstelle. Dabei wurden 10 Geschwindigkeitsüberschreitungen im Verwarnungsbereich festgestellt und dokumentiert. Der Schnellste wurde mit 69 km/h gemessen.

(koma)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Franzstraße 35  
06406 Bernburg

Tel: +49 3471 379 402  
Fax: +49 3471 379 210

mail: [presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de)